



Informationsvorlage 820/272/2019

Amt/Abteilung: Gebäudemanagement Datum: 12.12.2019	Aktenzeichen: 820	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	20.01.2020	Vorberatung N
Werksausschuss GML	30.01.2020	Kenntnisnahme Ö

Betreff:

Darlehensumschuldung beim Gebäudemanagement Landau

Information:

Zum 15. Dezember 2009 wurde bei der Sparkasse Südliche Weinstraße ein Kommunaldarlehen zur Ausfinanzierung der Investitionen des Jahres 2009 in Höhe von 1,7 Mio. EURO aufgenommen. Der damals abgeschlossene Zinssatz mit einer Zinsbindung bis zum 30.12.2019 betrug 3,54 %.

Mit Auslaufen dieser Zinsbindung war dieses Darlehen bei der Sparkasse Südliche Weinstraße zu prolongieren oder zu einem anderen Kreditgeber mit dem Darlehensrestbetrag von 1.294.172,37 EURO umzuschulden.

Durch die Kämmereiabteilung wurden daher am 11. Dezember 2019 verschiedene Angebote bei unterschiedlichen Kreditgebern abgefragt, wobei eine vierteljährliche Annuität von 20.000,-- EURO vorgegeben wurde. Dies entspricht einer anfänglichen Tilgungsleistung von ca. 5,83 %, so dass sich die Laufzeit des Darlehens nicht verlängert.

Vor dem Hintergrund des derzeit günstigen Zinsmarktes wurden für diese Umschuldung lediglich Angebote bis zur Endfälligkeit des Darlehens abgefordert.

Zum Abgabezeitpunkt am 11. Dezember 2019 um 11 Uhr lagen insgesamt 8 Angebote (0,35 % - 0,84 %) mit Endfälligkeit vor.

Alle Angebote entsprachen den Vorgaben und konnten daher weiter gewertet werden.

Vor diesem Hintergrund stellt sich damit das Angebot der Commerzbank AG, Mannheim, mit endfälliger Zinsbindung in Höhe von 0,35 % als das für die Stadt Landau wirtschaftlichste Angebot dar, so dass mit Eilentscheidung des Oberbürgermeisters innerhalb der Bindungsfrist am 11. Dezember 2019 bis 13:00 Uhr die Kreditaufnahme bei der Commerzbank AG bestätigt wurde.

Das Darlehen wird daher nunmehr mit diesem Zinssatz von 0,35 % bis zum Ende der Laufzeit weitergeführt.

Die Zinslast beim Gebäudemanagement für dieses Darlehen verringert sich damit für das erste Jahr um rund 40.745 EURO.

Der Werksausschuss wird hierzu um Kenntnisnahme gebeten.

Auswirkungen:

Produktkonto: GML

Haushaltsjahr: 2020 ff.

Betrag: 4.430,49

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: nein

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: JaX/Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja /Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja /Nein

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja /Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja /Nein

Sonstige Anmerkungen:

Anlagen:

Angebotsauswertung

Beteiligtes Amt/Ämter:

Schlusszeichnung:

--